„ Die Sonnenkäfer“ –
Ein Haus für Kinder-

Stadt Jever

Diakonisches Werk
Jever e.V.

Fachstelle Kinderbetreuung

**Gemeinsame Fachstelle der Träger
von Kindertageseinrichtungen in Jever**

KiTa - Monitor

Betreuungsbedarf und Betreuungsangebote in den Kindertageseinrichtungen in der Stadt Jever

Ausgabe 01.10.2018

Vorwort der Fachstelle Kinderbetreuung

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ziel der Stadt Jever ist es, ein überdurchschnittliches Kinderbetreuungs- und Bildungsangebot vorzuhalten, um so den Bedürfnissen der Kinder und ihrer Familien gerecht werden zu können.

Die Fachstelle Kinderbetreuung ermittelt deshalb fortlaufend den Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen, und gibt den Trägern Anregungen zur Planung und Gestaltung des Betreuungsangebotes. Im vorliegenden Kita – Monitor wurden die Veränderungen welche sich aus der Schließung der Einrichtung „Die Sonnenkäfer – Ein Haus für Kinder“ zum 31.07.2019 bereits berücksichtigt.

Im Auftrag der Stadt Jever hat die Fachstelle Kinderbetreuung nun auch zum ersten Mal eine Planungsgrundlage für die Entwicklung von ganztägigen Betreuungsangeboten für Kinder im „ Kita- und Grundschulalter“ erstellt.

Mit freundlichem Grüßen

Fachstelle Kinderbetreuung

Wolfgang Steinborn	*Andree Heeren*	*Anika Gräßner-Weber*
Diakonisches Werk Jever	Stadt Jever	Die Sonnenkäfer – Ein Haus für Kinder

1. Kinderbetreuungsangebote in Jever

Grundlagen

Die Förderung in Tageseinrichtungen für Kinder nach dem SGB VIII ist eine Aufgabe des Trägers der öffentlichen Jugendhilfe, des Landkreises Friesland. Im Zuge einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Jever und dem Landkreis Friesland nimmt die Stadt jedoch diese Aufgabe im eigenen Wirkungskreis wahr.

Die Angebote zur Kinderbetreuung in Jever unterlagen in den vergangenen Jahren einem stetigen Wandel. Das Ziel der Stadt Jever ist es, ein umfassendes Angebot an Kinderbetreuungs-möglichkeiten im Zeichen der Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu schaffen.

Dabei wird sie vom Diakonischen Werk Jever e.V. als freiem Träger der Jugendhilfe und der privaten Kindertageseinrichtung "Die Sonnenkäfer – Ein Haus für Kinder" unterstützt. Diese Einrichtung schließt jedoch zum 31.07.2019.

In der Stadt Jever betreiben die o.g. Träger zurzeit folgende Kindertageseinrichtungen:

Kindertagesstättenjahr 2018/2019

Krippen (1- 3 Jahre)

Kindertagesstätte Moorwarfen:	15 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Cleverns:	0 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Schützenhofstraße	30 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Schufenser Weg (Container)	15 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Lindenallee:	15 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Hammerschmidtstraße:	15 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Klein Grashaus:	15 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Ammerländer Weg:	15 Betreuungsplätze
Private Kindertagesstätte „Die Sonnenkäfer – Ein Haus für Kinder“:	35 Betreuungsplätze

155 Betreuungsplätze

Kindergarten (3- 6 Jahre)

Kindertagesstätte Moorwarfen:	50 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Cleverns:	43 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Lindenallee:	35 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Hammerschmidtstraße:	86 Betreuungsplätze
Waldkindergarten:	15 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Klein Grashaus:	68 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Ammerländer Weg:	61 Betreuungsplätze
Private Kindertagesstätte „Die Sonnenkäfer – Ein Haus für Kinder“:	10 Betreuungsplätze

368 Betreuungsplätze

Weiterentwicklung des Betreuungsangebotes

Im Schurfenser Weg soll eine neue weitere Kindertagesstätte mit zwei Krippengruppen und einer Kindergartengruppe gebaut werden. Eine Krippengruppe dieser Einrichtung ist bereits als „Containerlösung“ an der Kindertagesstätte Klein Grashaus in Betrieb genommen worden. Mit Fertigstellung der Einrichtung im Schurfenser Weg wird gleichzeitig die „Containergruppe“ an der Kindertagesstätte Klein Grashaus in die neue Kindertagesstätte überführt.

Die private Kindertagesstätte "Die Sonnenkäfer – Ein Haus für Kinder" schließt jedoch zum 31.07.2019.

Somit ergibt sich zum Kindertagesstättenjahr 2019/2020 folgendes Angebot an Kinderbetreuungsplätzen in Jever:

Kindertagesstättenjahr 2019/2020

Krippen (1- 3 Jahre)

Kindertagesstätte Moorwarfen:	15 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Cleverns:	0 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Schützenhofstraße	30 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Schurfenser Weg	30 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Lindenallee:	15 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Hammerschmidtstraße:	15 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Klein Grashaus:	15 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Ammerländer Weg:	15 Betreuungsplätze

135 Betreuungsplätze

Kindergarten (3- 6 Jahre)

Kindertagesstätte Moorwarfen:	50 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Cleverns:	43 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Schurfenser Weg:	25 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Lindenallee:	35 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Hammerschmidtstraße:	86 Betreuungsplätze
Waldkindergarten:	15 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Klein Grashaus:	68 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Ammerländer Weg:	61 Betreuungsplätze

383 Betreuungsplätze

2. Entwicklung der Anmeldezahlen

Anzahl der in der Einwohnermeldestatistik gemeldeten Kinder

Für die Planung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes ist die möglichst genaue Kenntnis der in Jever lebenden Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren sehr wichtig. Aufgrund der Einwohnermeldestatistik (Stand: 26.09.2018) ergibt sich folgende, für die Planung zu berücksichtigende Grundgesamtheit:

Jahrgang	Anzahl gemeldete Kinder
2012	122 Anrechnung: 41 (122:12x4 = 41)
2013	118
2014	102
2015	116
2016	143
2017	112
2018	**Prognose: 104**

Die Kinder des Jahrgangs 2012 werden zum größtenteils ab August 2018 die Schule besuchen. Für eine Betreuung in einer Kindertagesstätte werden lediglich 4/12 dieses Jahrgangs angerechnet. (Monate September bis Dezember)

Die Kinder des Jahrgangs 2018 sind zum Teil zum jetzigen Erhebungszeitraum (Stand:26.09.2018) noch nicht geboren. Die errechnete Kinderzahl beruht daher auf einer Prognose.

Kindertagesstättenjahr 2018/2019

Krippe (1 – 3 Jahre)

Jahrgang	Anzahl gemeldete Kinder
2016	143
2017	112
2018	Prognose: 104 - 43 (110:12x5 = 45) = 61

Die Kinder des Jahrgangs 2018 werden im „KiTa - Jahr 2018/2019“ erst mit Vollendung des ersten Lebensjahres in eine Krippengruppe aufgenommen. Somit ist für die Kinder mit den Geburtsmonaten August 2018 bis Dezember 2018 erst eine Aufnahme zum „KiTa – Jahr 2019/2020 möglich.

Die Kinder des Jahrgangs 2018 sind zum jetzigen Erhebungszeitraum (Stand:26.09.2018) zum Teil noch nicht geboren. Die errechnete Kinderzahl beruht daher auf einer Prognose.

Somit ergibt sich eine Grundgesamtheit von 316 Kindern.

Kindergarten (3 – 6 Jahre)

Jahrgang	Anzahl gemeldete Kinder
2012	Anrechnung: 41
2013	118
2014	102
2015	116

Somit ergibt sich eine Grundgesamtheit von 377 Kindern.

Weitere Prognosen:

Kindertagesstättenjahr 2019/2020

Krippe (1 – 3 Jahre)

Jahrgang	Anzahl gemeldete Kinder
2017	112
2018	Prognose: 104
2019	Prognose: 110 - 45 (110:12x5 = 45) = 65

Die Kinder des Jahrgangs 2019 werden im „KiTa - Jahr 2019/2020“ erst mit Vollendung des ersten Lebensjahres in eine Krippengruppe aufgenommen. Somit ist für die Kinder mit den Geburtsmonaten August 2019 bis Dezember 2019 erst eine Aufnahme zum „KiTa – Jahr 2020/2021 möglich.

Die Kinder des Jahrgangs 2019 sind zum jetzigen Erhebungszeitraum (Stand:26.09.2018) noch nicht geboren. Die errechnete Kinderzahl beruht daher auf einer Prognose.

Somit ergibt sich eine Grundgesamtheit von 281 Kindern.

Kindergarten (3 – 6 Jahre)

Jahrgang	Anzahl gemeldete Kinder
2013	Anrechnung: 39 (118:12x4 = 39)
2014	102
2015	116
2016	143

Somit ergibt sich eine Grundgesamtheit von 400 Kindern.

Weitere Prognosen:

Kindertagesstättenjahr 2020/2021

Kindergarten (3 – 6 Jahre)

Jahrgang	Anzahl gemeldete Kinder
2014	Anrechnung: 34 (102:12x4 = 34)
2015	116
2016	143
2017	112

Somit ergibt sich eine Grundgesamtheit von 405 Kindern.

Kindertagesstättenjahr 2021/2022

Kindergarten (3 – 6 Jahre)

Jahrgang	Anzahl gemeldete Kinder
2015	Anrechnung: 39 (116:12x4 = 39)
2016	143
2017	112
2018	Prognose: 104

Somit ergibt sich eine Grundgesamtheit von 398 Kindern.

Anmeldequoten

Von der Grundgesamtheit müssen die prognostizierten Anmeldezahlen unterschieden werden. Diese ergeben sich aus den, auf Erfahrungswerten beruhenden, Anmeldequoten, welche sich wiederum nach Einrichtungsform und jeweiligem Jahrgang unterscheiden. Alternativ zu den bisherigen Berechnungen wird im Folgenden von einer erhöhten Anmeldequote der 1-jährigen Kinder (60 % statt 50%) und der 2-jährigen Kinder (70 % statt 60%) für den Besuch einer Krippengruppe ausgegangen.

Einrichtungsform Krippe:

Kindertagesstättenjahr 2018/2019

Jahrgang	Grundgesamtheit	Anmeldequote %	Prog. Anmeldungen
2016	143	70	100
2017	112	60	67
2018	61	25	15
Summe	**316**	**---**	**182**

Somit ergibt sich eine prognostizierte Anmeldezahl in Höhe von 182 Kindern.

Einrichtungsform Kindergarten:

Kindertagesstättenjahr 2018/2019

Jahrgang	Grundgesamtheit	Anmeldequote %	Prog. Anmeldungen
2012	41	100	41
2013	118	100	118
2014	102	100	102
2015	116	**90**	104
Summe	**377**	**---**	**365**

Somit ergibt sich eine prognostizierte Anmeldezahl in Höhe von 365 Kindern.

Einrichtungsform Krippe:

Kindertagesstättenjahr 2019/2020

Jahrgang	Grundgesamtheit	Anmeldequote %	Prog. Anmeldungen
2017	112	70	78
2018	104	**60**	62
2019	65	25	16
Summe	**281**	**---**	**156**

Somit ergibt sich eine prognostizierte Anmeldezahl in Höhe von 156 Kindern.

Einrichtungsform Kindergarten:

Kindertagesstättenjahr 2019/2020

Jahrgang	Grundgesamtheit	Anmeldequote %	Prog. Anmeldungen
2013	39	100	39
2014	102	100	102
2015	116	100	116
2016	143	**90**	129
Summe	**400**	**---**	**386**

Somit ergibt sich eine prognostizierte Anmeldezahl in Höhe von 386 Kindern.

Einrichtungsform Kindergarten:

Kindertagesstättenjahr 2020/2021

Jahrgang	Grundgesamtheit	Anmeldequote %	Prog. Anmeldungen
2014	34	100	34
2015	116	100	116
2016	143	100	143
2017	112	**90**	101
Summe	**405**	**---**	**394**

Somit ergibt sich eine prognostizierte Anmeldezahl in Höhe von 394 Kindern.

Einrichtungsform Kindergarten:

Kindertagesstättenjahr 2021/2022

Jahrgang	Grundgesamtheit	Anmeldequote %	Prog. Anmeldungen
2015	39	100	39
2016	143	100	143
2017	112	100	112
2018	104	**90**	94
Summe	**398**	**---**	**388**

Somit ergibt sich eine prognostizierte Anmeldezahl in Höhe von 388 Kindern.

Gegenüberstellung: Prognostizierte Anmeldezahlen - Betreuungsplätze

KiTa - Jahr	Progn. Anmeldezahlen	Betreuungsplätze	Differenz
Krippe:			
2018/2019	182	155	- 27
2019/2020	156	135	- 21
Kindergarten:			
2018/2019	365	368	+ 3
2019/2020	386	383	- 3
2020/2021	394	383	- 11
2021/2022	398	383	- 15

4.

Bedarfsgerechte Angebote – Empfehlungen

Empfehlungen für Politik und Verwaltung

Kindertagesstättenjahr 2018/2019

Neubau einer Kindertagesstätte am Schurfenser Weg mit zwei Krippengruppen

und zwei Kindergartengruppen.

Eventuell Einrichtung einer weiteren Krippengruppe („Containerlösung“) an einem weiteren Standort. (Bedarf Kindertagesstättenjahr 2018/2019; Abhängig von den tatsächlichen Anmeldezahlen!)

Gleichzeitig zur Fertigstellung 01.08.2019:

- Umzug der Krippengruppe („Container“) an der Kindertagesstätte Klein Grashaus in den Neubau.
- **Einrichtung einer zusätzlichen Krippengruppe am Nachmittag im Neubau Kindertagesstätte Schurfenser Weg.**
- **Einrichtung der zweiten Kindergartengruppe zunächst als Kleingruppe.**

Berücksichtigung der Empfehlungen KiTa – Monitor Ausgabe I / 2018

Gegenüberstellung: Prognostizierte Anmeldezahlen – Betreuungsplätze

KiTa - Jahr	Progn. Anmeldezahlen	Betreuungsplätze	Differenz
Krippe:			
2018/2019	182	155 (170)	- 27 (- 12)
2019/2020	156	150	- 6
Kindergarten:			
2018/2019	365	368	+ 3
2019/2020	386	393	+ 7
2020/2021	394	393	- 1
2021/2022	398	393	- 5